

Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



# Statistische Berichte

## Nichteheliche Lebensgemeinschaften im Freistaat Sachsen

(Ergebnisse des Mikrozensus)

April 2001

## Zeichenerklärung

|     |  |     |   |
|-----|--|-----|---|
| -   | Nichts vorhanden (genau Null)  | x   | Tabellenfach gesperrt,<br>weil Aussage nicht sinnvoll |
| 0   | Weniger als die Hälfte von 1 in<br>der letzten besetzten Stelle, jedoch<br>mehr als nichts | ( ) | Aussagewert ist eingeschränkt                         |
| ... | Angabe fällt später an   | p   | vorläufige Zahl                                       |
| /   | Zahlenwert nicht sicher genug  | r   | berichtigte Zahl                                      |
| .   | Zahlenwert unbekannt oder<br>geheim zu halten  | s   | geschätzte Zahl                                       |

Herausgeber:

### **Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen**

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 1105  
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Vertrieb -4315

Telefax -1598

Internet [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

E-Mail [WebMaster@statistik.sachsen.de](mailto:WebMaster@statistik.sachsen.de)

Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4

01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail [iPunkt@statistik.sachsen.de](mailto:iPunkt@statistik.sachsen.de)

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, September 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

| <b>Inhalt</b>  | <b>Seite</b> |
|--|--------------|
| <b>Vorbemerkung</b>  | 3            |
| <b>Ausgewählte Ergebnisse</b>  | 5            |
| <b>Tabellenteil</b>  |              |
| 1. Nichteheliche Lebensgemeinschaften nach Gemeindegrößenklassen und Zahl der ledigen Kinder   | 7            |
| 2. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Altersgruppen der Partner  | 7            |
| 3. Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit ledigen Kindern nach Altersgruppen der Frau und Zahl der Kinder  | 8            |
| 4. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Familienstand der Partner  | 8            |
| 5. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Art des höchsten allgemein bildenden Schulabschlusses der Partner      | 9            |
| 6. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Art des höchsten berufsbildenden oder Hochschulabschlusses der Partner | 10           |
| 7. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Partner          | 11           |
| 8. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach überwiegendem Lebensunterhalt der Partner                              | 12           |
| 9. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach monatlichem Nettoeinkommen der Lebensgemeinschaft                      | 13           |
| 10. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach monatlichem Nettoeinkommen der Partner                                | 13           |
| <b>Grafiken</b>  |              |
| Abb. 1 Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) in Sachsen 1996 bis 2001  | 14           |
| Abb. 2 Nichteheliche Lebensgemeinschaften in Sachsen im April 2001 nach Altersgruppen der Partner  | 14           |
| Abb. 3 Nichteheliche Lebensgemeinschaften in Sachsen im April 2001 nach Familienstand der Partner  | 14           |

## Vorbemerkung

Im vorliegenden Bericht werden Ergebnisse des Mikrozensus vom April 2001 zu den nichtehelichen Lebensgemeinschaften im Freistaat Sachsen dargestellt.

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik über Bevölkerung und Arbeitsmarkt, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Gemeinsam mit dem Mikrozensus werden die Merkmale der Arbeitskräftestichprobe der EU erhoben. Zwischen den Volkszählungen ist der Mikrozensus eine amtliche Statistik, die im Zusammenhang und in tiefer fachlicher Gliederung Angaben über die Bevölkerung, ihre Struktur, ihre wirtschaftliche und soziale Lage sowie ihre Erwerbsbeteiligung bereitstellt. Darüber hinaus ermöglicht der Mikrozensus aufgrund seiner Anlage als Haushaltsbefragung die Gewinnung statistischer Daten über die wirtschaftliche und soziale Situation von Haushalten und Familien. In Sachsen und den anderen neuen Bundesländern wird der Mikrozensus seit 1991 durchgeführt.

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34) und die Verordnung zur Aussetzung einzelner Merkmale des Mikrozensusgesetzes vom 3. April 2000 (BGBl. I S. 442), in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 77 S. 3) in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 1571/98 der Kommission vom 20. Juli 1998 (ABl. EG Nr. L 205 S. 40) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 19 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

## Erläuterungen

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Flächenstichprobe, die ein Prozent aller Haushalte erfasst. Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens (geschichtete Klumpenauswahl). Jährlich wird ein Viertel der zu befragenden Haushalte ausgetauscht, um deren Belastungen auf maximal vier Jahre zu beschränken und dennoch Aussagen im Zeitvergleich zu ermöglichen. In Sachsen gelangen so jährlich rund 20 000 Haushalte in die Auswahl. Diese werden durch vom Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen geschulte Erhebungsbeauftragte befragt oder erteilen anhand eines Erhebungsbogens schriftlich Auskunft.

Das **Grundprogramm** des Mikrozensus, welches jährlich erhoben wird und überwiegend mit Auskunftspflicht belegt ist, enthält Fragen zu folgenden Tatbeständen:

- Merkmale der Person, Familien- und Haushaltszusammenhang, Staatsangehörigkeit, Haupt- und Nebenwohnung;
- Angaben zur gesetzlichen Rentenversicherung;
- Quellen des Lebensunterhaltes und Höhe des Nettoeinkommens;
- allgemeine und berufliche Ausbildung, Besuch von Kindergarten, Schule, Hochschule;
- Erwerbstätigkeit, Erwerbslosigkeit, Arbeitsuche und Nichterwerbspersonen.

Mit dem **Ergänzungsprogramm** werden von der Hälfte der Haushalte Angaben zur

- beruflichen und allgemeinen Aus- und Fortbildung,
- früheren Erwerbstätigkeit,
- Situation ein Jahr vor der Erhebung erhoben.

Im **Zusatzprogramm** werden im Abstand von vier Jahren und mit unterschiedlichen Auswahlätzen Fragen zu wechselnden Themenbereichen gestellt. Im Jahr 2001 wurden in diesem Programm

- zusätzliche Angaben zur Erwerbstätigkeit;
- zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge sowie
- zu vermögenswirksamen Leistungen erfragt.

Bei den Ergebnissen muss berücksichtigt werden, dass die Daten sich auf die **Berichtswoche** vom 23. bis 29. April 2001 bzw. auf den **Stichtag** 25. April 2001 beziehen.

Mit dem Ziel, die bei Stichproben unvermeidlichen zufallsbedingten sowie nicht zufällige systematische Fehler auszugleichen, wird nach Vorliegen der Befragungsergebnisse ein zweistufiges Verfahren angewandt, und zwar erfolgt zunächst ein Ausgleich der bekannten Befragungsausfälle (Kompensation) und schließlich eine schichtweise Anpassung der Stichprobenwerte an die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung (Hochrechnung). Der stichprobenbedingte Zufallsfehler ist u. a. vom Auswahlatz und von der Streuung der Merkmale in der Grundgesamtheit abhängig. In der Ein-Prozent-Stichprobe des Mikrozensus geht dieser sogenannte Standardfehler bei weniger als 50 erfassten Fällen über 15 Prozent hinaus, nach der Hochrechnung entspricht das Werten unter 5 000. Aufgrund der eingeschränkten Aussagefähigkeiten werden solche Ergebnisse mit dem Zeichen " / " blockiert. Zu beachten ist ebenfalls, dass durch Rundungsdifferenzen die Summen der Einzelwerte vom ausgewiesenen "Insgesamt" abweichen können.

In weiteren Berichten werden Ergebnisse des Mikrozensus von 2001 u. a. zu Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Familien, Haushalten, Frauen sowie zu den Erwerbstätigen nach Berufsbereichen vorgestellt. Ausgewählte Befragungsergebnisse der drei Großstädte Chemnitz, Dresden und Leipzig sowie der Kreise des Freistaates Sachsen werden ebenfalls in Berichtsform veröffentlicht.

### *Nichteheliche Lebensgemeinschaften in der Statistik Mikrozensus*

Mit dem Mikrozensusgesetz 1996 wurde erstmalig die Frage nach nichtehelichen Lebenspartnerschaften in einer amtlichen Statistik aufgenommen. Konkret wird an alle nicht mit der Bezugsperson verwandten Haushaltsmitglieder die freiwillig zu beantwortende Frage: „Sind Sie Lebenspartner der ersten (Bezugs-) Person?“ gestellt. Sie ermöglicht es, Lebensgemeinschaften mit und ohne Kinder in den Haushalten direkt zu filtern. In den hier veröffentlichten Tabellen sind ausschließlich Ergebnisse zu nichtehelichen Lebensgemeinschaften von Partnern unterschiedlichen Geschlechts abgebildet.

## **Definitionen**

### **Bevölkerung in (privaten) Haushalten**

Personen, die allein oder zusammen mit anderen Personen eine wirtschaftliche Einheit bilden, zählen zur Bevölkerung in Haushalten. Unberücksichtigt bleiben Personen, die in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften leben ausgenommen der privaten Haushalte im Bereich von Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften. Da eine Person mehrere Wohnsitze beanspruchen kann (Nebenwohnung), sind Doppelzählungen möglich.

Die Bevölkerung in Haushalten ist die Datenbasis, auf der die Aussagen zu den nichtehelichen Lebensgemeinschaften gewonnen werden.

### **Haushalte**

Haushalte sind Personengemeinschaften, die zusammenwohnen und eine gemeinsame Hauswirtschaft führen. Nicht dazu rechnen nur vorübergehend anwesende Besucher und Gäste sowie häusliches Personal, das nicht in der Wohnung übernachtet. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person kann einen eigenen Haushalt bilden (z. B. ein Untermieter). Entscheidendes Merkmal ist das selbständige Wirtschaften des Haushaltsmitgliedes. Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z. B. Haushalt des Anstaltsleiters).

### **Bezugsperson**

Die Bezugsperson ist die erste im Erhebungsbogen eingetragene Person. Durch sie werden zum einen die verwandtschaftlichen Beziehungen der Haushaltsmitglieder untereinander bestimmt und zum anderen auch nichteheliche Lebensgemeinschaften fixiert.

### **Ledige Kinder**

Zu den Kindern zählen, unabhängig vom Alter, alle unverheirateten leiblichen, Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder, die mit den Eltern oder einem Elternteil zusammenleben. Bei den nichtehelichen Lebensgemeinschaften werden die ledigen Kinder beider Partner, sofern sie im Haushalt der nichtehelichen Lebensgemeinschaft leben, berücksichtigt.

### **Erwerbstätige**

Alle Personen, die einer - auch geringfügigen und nicht zum Lebensunterhalt ausreichenden - Tätigkeit zum Zwecke des Erwerbs nachgehen, gelten als Erwerbstätige.

**Erwerbslose**

Personen, die normalerweise im Erwerbsleben stehen, aber keiner Erwerbstätigkeit nachgehen und sich als arbeitslos und/oder arbeitssuchend bezeichnen, gelten als Erwerbslose. Sie sind nicht mit den Arbeitslosen, die über die Arbeitsämter erfasst werden, gleichzusetzen.

**Erwerbspersonen**

Die Summe der erwerbstätigen und erwerbslosen Personen entspricht den Erwerbspersonen.

**Nichterwerbspersonen**

Alle Personen, die noch nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehen (z. B. Schulkinder, Rentner, Hausfrauen) sind Nichterwerbspersonen. Personen unter 15 Jahren zählen grundsätzlich zu den Nichterwerbspersonen.

**Selbständige**

Als Selbständige gelten alle als Eigentümer, Teilhaber, Pächter, selbständige Handwerker und Vertreter Arbeitende sowie alle sonstigen freiberuflich Tätigen. Stehen selbständig Arbeitende (z. B. Fotografen, Filialleiter) in einem Arbeitsrechtsverhältnis, gehören sie nicht zu den Selbständigen.

**Mithelfende Familienangehörige**

Personen, die ohne Arbeitsrechtsverhältnis und Lohn- oder Gehaltsempfang in landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieben eines Familienangehörigen mitarbeiten und keine Sozialversicherungspflichtbeiträge zahlen, werden zu den mithelfenden Familienangehörigen gezählt.

**Angestellte**

Angestellte arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen. Leitende Angestellte ohne Miteigentümerschaft, in das Angestelltenverhältnis übernommene Meister (trotz Zahlung von Beiträgen zur Rentenversicherung der Arbeiter), Gemeindeschwestern, Nonnen und andere in ihren kirchlichen Häusern Tätige zählen zu den Angestellten.

**Beamte**

Den Beamten werden Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften (einschließlich Beamtenanwärter, Beamte im Vorbereitungsdienst, Soldaten und Wehrpflichtige) sowie Geistliche der Römisch-Katholischen oder Evangelischen Kirchen zugerechnet.

**Arbeiter**

Alle Lohn empfangende Facharbeiter, ungelernte Arbeiter und Hilfsarbeiter gelten als Arbeiter.

**Überwiegender Lebensunterhalt**

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird nur die wesentlichste berücksichtigt.

**Nettoeinkommen**

Beim monatlichen Nettoeinkommen handelt es sich um die Summe aller Nettoeinkünfte aus Lohn, Gehalt, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentlichen Unterstützungen, Vermietung und Verpachtung, Kindergeld, Wohngeld u. a. (jedoch ohne einmalige Zahlungen, wie Lottogewinne). Bei Selbständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht erfragt. Das Nettoeinkommen wurde in der Befragung in DM erfasst und im Statistischen Landesamt für die Veröffentlichung in € umgerechnet.

## Ausgewählte Ergebnisse

Im April 2001 gab es in Sachsen 150 000 nichteheliche Lebensgemeinschaften. Gegenüber 2000 erhöhte sich ihre Anzahl um 2 500. Damit setzte sich die Tendenz der letzten Jahre fort.

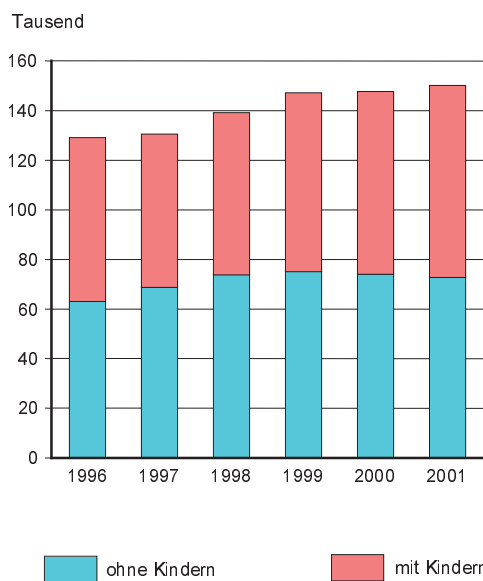
Die nichteheliche Lebensgemeinschaft ist eine Form des Zusammenlebens, die überwiegend von jüngeren Menschen gewählt wird. Zunehmend wird sie jedoch auch von älteren Paaren als Alternative zum ehelichen Zusammenleben übernommen. Seit 1996 ist der Anteil von jungen Paaren zugunsten älterer Paare leicht aber stetig zurückgegangen. 1996 waren noch in mehr als jeder zweiten nichtehelichen Lebensgemeinschaft (52,5 Prozent) beide Partner jünger als 35 Jahre. Bis zum Jahr 2001 reduzierte sich dieser Anteil auf 45,4 Prozent.

Die Mehrheit der Partner in nichtehelichen Lebensgemeinschaften hatten noch keine Eheerfahrungen. Im Jahr 2001 waren 65,0 Prozent der Männer und 65,0 Prozent der Frauen ledig. Mehr als jeder vierte Mann (29,0 Prozent) hatte in Form von geschiedenen Ehen oder als verheiratet aber getrennt Lebender und 6,0 Prozent als Verwitweter Erfahrungen im ehelichen Zusammenleben. Bei den Frauen war jede vierte (25,5 Prozent) schon geschieden oder verheiratet getrennt lebend und fast jede zehnte (9,5 Prozent) Witwe.

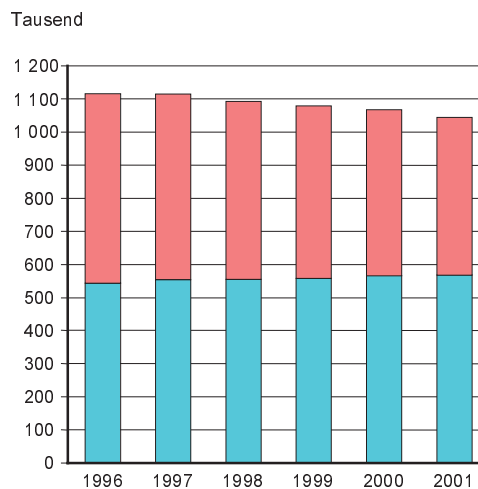
Ein Vergleich von nichtehelichen Lebensgemeinschaften und Ehepaaren zeigt, dass die Anzahl der Ehepaare im Gegensatz zu den nichtehelichen Lebensgemeinschaften zurückgegangen ist. Im Jahr 2001 betrug ihre Zahl 1 044 500. Das waren zum Vorjahr 23 000 Paare weniger und zu dem Jahr 1996 sogar 71 400 weniger.

## Nichteheliche Lebensgemeinschaften und Ehepaare in Sachsen 1996 bis 2001

Nichteheliche Lebensgemeinschaften



Ehepaare



## 1. Nichteheliche Lebensgemeinschaften nach Gemeindegrößenklassen und Zahl der ledigen Kinder (in 1 000)

| Gemeindegröße von ... bis unter ... Einwohner | Insgesamt    | Ohne Kinder | Mit Kindern | Davon ... Kind(er) |             |
|---|--------------|-------------|-------------|--------------------|-------------|
|   |              |             |             | 1                  | 2 und mehr  |
| unter 5 000                                   | 27,5         | 11,1        | 16,4        | 9,7                | 6,7         |
| 5 000 - 10 000                                | 19,4         | 7,3         | 12,0        | 7,4                | /           |
| 10 000 - 20 000                               | 19,3         | 8,8         | 10,4        | 7,3                | /           |
| 20 000 - 50 000                               | 22,7         | 11,9        | 10,9        | 7,6                | /           |
| 50 000 - 100 000                              | 6,4          | /           | /           | /                  | /           |
| 100 000 - 200 000                             | /            | /           | /           | /                  | /           |
| 200 000 und mehr                              | 52,0         | 29,7        | 22,3        | 15,8               | 6,5         |
| <b>Insgesamt</b>                              | <b>150,0</b> | <b>72,9</b> | <b>77,2</b> | <b>51,6</b>        | <b>25,5</b> |

## 2. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Altersgruppen der Partner (in 1 000)

| Alter des Mannes von ... bis unter ... Jahren | Insgesamt | Alter der Frau von ... bis unter ... Jahren |         |         |         |             |
|---|-----------|---|---------|---------|---------|-------------|
|   |           | unter 25                                    | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 und mehr |

### Insgesamt

|                  |              |             |             |             |             |             |
|------------------|--------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| unter 25         | 15,8         | 14,0        | /           | /           | -           | -           |
| 25 - 35          | 56,6         | 13,7        | 38,8        | /           | /           | -           |
| 35 - 45          | 35,7         | /           | 13,0        | 18,5        | /           | -           |
| 45 - 55          | 21,1         | /           | /           | 8,9         | 7,9         | /           |
| 55 und mehr      | 20,8         | -           | /           | /           | /           | 14,7        |
| <b>Insgesamt</b> | <b>150,0</b> | <b>28,8</b> | <b>56,5</b> | <b>32,7</b> | <b>16,3</b> | <b>15,7</b> |

### ohne Kinder

|                 |             |             |             |            |            |             |
|-----------------|-------------|-------------|-------------|------------|------------|-------------|
| unter 25        | 11,4        | 10,5        | /           | /          | -          | -           |
| 25 - 35         | 26,9        | 10,1        | 15,9        | /          | /          | -           |
| 35 - 45         | 8,4         | /           | /           | /          | /          | -           |
| 45 - 55         | 8,3         | /           | /           | /          | /          | /           |
| 55 und mehr     | 17,9        | -           | /           | /          | /          | 13,9        |
| <b>Zusammen</b> | <b>72,9</b> | <b>21,2</b> | <b>20,8</b> | <b>7,0</b> | <b>9,0</b> | <b>15,0</b> |

### mit Kindern

|                 |             |            |             |             |            |          |
|-----------------|-------------|------------|-------------|-------------|------------|----------|
| unter 25        | /           | /          | /           | /           | -          | -        |
| 25 - 35         | 29,7        | /          | 22,9        | /           | /          | -        |
| 35 - 45         | 27,3        | /          | 10,0        | 15,4        | /          | -        |
| 45 - 55         | 12,9        | /          | /           | 6,7         | /          | -        |
| 55 und mehr     | /           | -          | -           | /           | /          | /        |
| <b>Zusammen</b> | <b>77,2</b> | <b>7,6</b> | <b>35,7</b> | <b>25,7</b> | <b>7,3</b> | <b>/</b> |



### 3. Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit ledigen Kindern nach Altersgruppen der Frau und Zahl der Kinder (in 1 000)

| Alter der Frau<br>von ... bis<br>unter ... Jahren | Insgesamt   | Mit ... Kind(ern) |             |
|---|-------------|-------------------|-------------|
|   |             | 1                 | 2 und mehr  |
| unter 25  | 7,6         | 6,4               | /           |
| 25 - 35   | 35,7        | 24,9              | 10,8        |
| 35 - 45   | 25,7        | 14,5              | 11,2        |
| 45 - 55   | 7,3         | 5,4               | /           |
| 55 und mehr                                       | /           | /                 | /           |
| <b>Insgesamt</b>                                  | <b>77,2</b> | <b>51,6</b>       | <b>25,5</b> |

### 4. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Familienstand der Partner (in 1 000)

| Familienstand des Mannes    | Insgesamt | Familienstand der Frau |                                |           |            |
|-----------------------------|-----------|------------------------|--------------------------------|-----------|------------|
|                             |           | ledig                  | verheiratet<br>getrennt lebend | verwitwet | geschieden |
| Insgesamt                   |           |                        |                                |           |            |
| Ledig                       | 97,5      | 82,9                   | /                              | /         | 11,3       |
| Verheiratet getrennt lebend | /         | /                      | /                              | /         | /          |
| Verwitwet                   | 9,0       | /                      | /                              | 6,2       | /          |
| Geschieden                  | 38,6      | 12,3                   | /                              | 5,6       | 19,6       |
| Insgesamt                   | 150,0     | 97,6                   | /                              | 14,2      | 34,6       |
| ohne Kinder                 |           |                        |                                |           |            |
| Ledig                       | 46,4      | 41,3                   | /                              | /         | /          |
| Verheiratet getrennt lebend | /         | /                      | /                              | /         | /          |
| Verwitwet                   | 8,1       | /                      | -                              | 6,0       | /          |
| Geschieden                  | 16,4      | /                      | /                              | /         | 8,8        |
| Zusammen                    | 72,9      | 46,3                   | /                              | 10,5      | 14,7       |
| mit Kindern                 |           |                        |                                |           |            |
| Ledig                       | 51,2      | 41,6                   | /                              | /         | 7,4        |
| Verheiratet getrennt lebend | /         | /                      | /                              | /         | /          |
| Verwitwet                   | /         | /                      | /                              | /         | /          |
| Geschieden                  | 22,2      | 8,8                    | /                              | /         | 10,7       |
| Zusammen                    | 77,2      | 51,3                   | /                              | /         | 19,9       |

### 5. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Art des höchsten allgemein bildenden Schulabschlusses<sup>1)</sup> der Partner (in 1 000)

| Allgemein bildender<br>Schulabschluss<br>des Mannes | Insgesamt | Allgemein bildender Schulabschluss der Frau |                                   |                              |                              |
|---|-----------|---|-----------------------------------|------------------------------|------------------------------|
|   |           | Volks-/<br>Hauptschule                      | POS <sup>2)</sup> /<br>Realschule | Fachhoch-/<br>Hochschulreife | Ohne<br>Angabe <sup>3)</sup> |
| Insgesamt   |           |   |                                   |                              |                              |
| Volks-/ Hauptschule                                 | 20,1      | 12,0  | 6,4                               | /                            | /                            |
| POS <sup>2)</sup> / Realschule                      | 99,6      | /   | 84,3                              | 10,7                         | /                            |
| Fachhoch-/ Hochschulreife                           | 28,1      | /   | 11,6                              | 15,4                         | -                            |
| Ohne Angabe <sup>3)</sup>                           | /         | /   | /                                 | -                            | /                            |
| Insgesamt   | 150,0     | 17,2  | 102,8                             | 27,3                         | /                            |
| ohne Kinder   |           |   |                                   |                              |                              |
| Volks-/ Hauptschule                                 | 16,5      | 10,5  | 5,0                               | /                            | /                            |
| POS <sup>2)</sup> / Realschule                      | 39,5      | /   | 31,2                              | 5,7                          | /                            |
| Fachhoch-/ Hochschulreife                           | 15,2      | /   | /                                 | 9,3                          | -                            |
| Ohne Angabe <sup>3)</sup>                           | /         | /   | /                                 | -                            | /                            |
| Zusammen  | 72,9      | 13,8  | 41,3                              | 15,7                         | /                            |
| mit Kindern   |           |   |                                   |                              |                              |
| Volks-/ Hauptschule                                 | /         | /   | /                                 | /                            | /                            |
| POS <sup>2)</sup> / Realschule                      | 60,2      | /   | 53,2                              | /                            | /                            |
| Fachhoch-/ Hochschulreife                           | 12,9      | -   | 6,8                               | 6,2                          | -                            |
| Ohne Angabe <sup>3)</sup>                           | /         | -   | /                                 | -                            | /                            |
| Zusammen  | 77,2      | /   | 61,5                              | 11,6                         | /                            |

1) Angaben zum allgemeinen Schulabschluss sind für Personen im Alter von 51 und mehr Jahren freiwillig

2) Polytechnische Oberschule der ehemaligen DDR

3) Einschließlich ohne Schulabschluss

# **6. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Art des höchsten berufsbildenden oder Hochschulabschlusses<sup>1)</sup> der Partner (in 1 000)**

| Berufsbildender oder Hochschulabschluss des Mannes        | Insgesamt | Berufsbildender oder Hochschulabschluss der Frau                 |   |  |   |                              |
|---|-----------|--|---|--|---|------------------------------|
|   |           | Anlern-<br>ausbildung,<br>berufliches<br>Praktikum <sup>2)</sup> | Lehr-<br>ausbildung,<br>Berufsfach-<br>schule <sup>3)</sup> | Meister-/<br>Techniker-<br>ausbildung,<br>Fachschule <sup>4)</sup> | Fachhoch-<br>Hochschule,<br>Promotion <sup>5)</sup> | Ohne<br>Angabe <sup>6)</sup> |
| Insgesamt   |           |  |   |  |   |                              |
| Anlernausbildung, berufliches<br>Praktikum <sup>2)</sup>  | /         | /  | /   | -  | /   | /                            |
| Lehrausbildung, Berufs-<br>fachschule <sup>3)</sup>       | 104,0     | /  | 77,9  | 10,3   | /   | 10,7                         |
| Meister-/Technikerausbildung,<br>Fachschule <sup>4)</sup> | 16,5      | -  | 8,0   | 6,3  | /   | /                            |
| Fachhoch-, Hochschule,<br>Promotion <sup>5)</sup>         | 16,4      | -  | 5,8   | /  | 6,4   | /                            |
| Ohne Angabe <sup>6)</sup>                                 | 12,1      | -  | /   | /  | /   | 7,5                          |
| Insgesamt   | 150,0     | /  | 95,2  | 20,6   | 12,6  | 20,2                         |
| ohne Kinder   |           |  |   |  |   |                              |
| Anlernausbildung, berufliches<br>Praktikum <sup>2)</sup>  | /         | /  | /   | -  | /   | /                            |
| Lehrausbildung, Berufs-<br>fachschule <sup>3)</sup>       | 48,8      | /  | 35,6  | /  | /   | 6,7                          |
| Meister-/Technikerausbildung,<br>Fachschule <sup>4)</sup> | 7,6       | -  | /   | /  | /   | /                            |
| Fachhoch-, Hochschule,<br>Promotion <sup>5)</sup>         | 8,0       | -  | /   | /  | /   | /                            |
| Ohne Angabe <sup>6)</sup>                                 | 7,8       | -  | /   | /  | /   | 5,1                          |
| Zusammen  | 72,9      | /  | 43,9  | 8,5  | 6,3   | 13,2                         |
| mit Kindern   |           |  |   |  |   |                              |
| Anlernausbildung, berufliches<br>Praktikum <sup>2)</sup>  | /         | -  | /   | -  | -   | /                            |
| Lehrausbildung, Berufs-<br>fachschule <sup>3)</sup>       | 55,2      | /  | 42,4  | 6,8  | /   | /                            |
| Meister-/Technikerausbildung,<br>Fachschule <sup>4)</sup> | 8,9       | -  | /   | /  | /   | /                            |
| Fachhoch-, Hochschule,<br>Promotion <sup>5)</sup>         | 8,4       | -  | /   | /  | /   | /                            |
| Ohne Angabe <sup>6)</sup>                                 | /         | -  | /   | /  | /   | /                            |
| Zusammen  | 77,2      | /  | 51,3  | 12,1   | 6,3   | 7,0                          |

1) Angaben zum beruflichen Ausbildungsabschluss sind für Personen im Alter von 51 und mehr Jahren freiwillig.

2) Einschließlich Berufsvorbereitungsjahr

3) Einschließlich Kollegscheule, 1jährige Schule des Gesundheitswesens,

Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung

4) Einschließlich 2- oder 3jährige Schule des Gesundheitswesens, Fach- oder Berufsakademie, Verwaltungsfachhochschule

5) Einschließlich Ingenieurschulabschluss

6) Einschließlich ohne beruflichen Ausbildungsabschluss

## 7. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Partner (in 1 000)

| Mann ist ...                        | Insgesamt | Frau ist ...       |                                 |                                       |                          |                  |                              |
|-------------------------------------|-----------|--------------------|---------------------------------|---------------------------------------|--------------------------|------------------|------------------------------|
|                                     |           | Erwerbs-<br>tätige | davon                           |                                       |                          | Erwerbs-<br>lose | Nicht-<br>erwerbs-<br>person |
|                                     |           |                    | Selb-<br>ständige <sup>1)</sup> | Angestellte <sup>2)/</sup><br>Beamtin | Arbeiterin <sup>3)</sup> |                  |                              |
| Insgesamt                           |           |                    |                                 |                                       |                          |                  |                              |
| Erwerbstätiger                      | 107,6     | 81,0               | /                               | 50,9                                  | 25,9                     | 13,9             | 12,7                         |
| Selbständiger <sup>1)</sup>         | 15,2      | 11,5               | /                               | 8,1                                   | /                        | /                | /                            |
| Angestellter <sup>2)/</sup> Beamter | 30,7      | 24,8               | /                               | 19,1                                  | /                        | /                | /                            |
| Arbeiter <sup>3)</sup>              | 61,7      | 44,8               | /                               | 23,7                                  | 19,2                     | 9,4              | 7,4                          |
| Erwerbsloser                        | 23,5      | 12,7               | /                               | 6,7                                   | 5,9                      | 6,8              | /                            |
| Nichterwerbsperson                  | 18,9      | /                  | /                               | /                                     | /                        | /                | 13,0                         |
| Insgesamt                           | 150,0     | 98,2               | /                               | 60,5                                  | 32,9                     | 22,2             | 29,7                         |
| ohne Kinder                         |           |                    |                                 |                                       |                          |                  |                              |
| Erwerbstätiger                      | 48,0      | 37,7               | /                               | 23,9                                  | 12,2                     | 5,8              | /                            |
| Selbständiger <sup>1)</sup>         | 5,8       | /                  | /                               | /                                     | /                        | /                | /                            |
| Angestellter <sup>2)/</sup> Beamter | 15,8      | 13,0               | /                               | 10,0                                  | /                        | /                | /                            |
| Arbeiter <sup>3)</sup>              | 26,3      | 20,5               | /                               | 11,0                                  | 9,0                      | /                | /                            |
| Erwerbsloser                        | 9,6       | 5,5                | -                               | /                                     | /                        | /                | /                            |
| Nichterwerbsperson                  | 15,4      | /                  | -                               | /                                     | /                        | /                | 11,3                         |
| Zusammen                            | 72,9      | 46,1               | /                               | 28,4                                  | 16,1                     | 9,6              | 17,2                         |
| mit Kindern                         |           |                    |                                 |                                       |                          |                  |                              |
| Erwerbstätiger                      | 59,7      | 43,4               | /                               | 27,0                                  | 13,7                     | 8,1              | 8,2                          |
| Selbständiger <sup>1)</sup>         | 9,4       | 7,2                | /                               | 5,2                                   | /                        | /                | /                            |
| Angestellter <sup>2)/</sup> Beamter | 14,9      | 11,8               | /                               | 9,1                                   | /                        | /                | /                            |
| Arbeiter <sup>3)</sup>              | 35,3      | 24,3               | /                               | 12,7                                  | 10,2                     | 5,7              | 5,4                          |
| Erwerbsloser                        | 14,0      | 7,3                | /                               | /                                     | /                        | /                | /                            |
| Nichterwerbsperson                  | /         | /                  | /                               | /                                     | /                        | /                | /                            |
| Zusammen                            | 77,2      | 52,1               | /                               | 32,1                                  | 16,8                     | 12,6             | 12,5                         |

1) Einschließlich mithelfende(r) Familienangehörige(r)

2) Einschließlich Auszubildende(r) in kaufmännischen und technischen Berufen

3) Einschließlich Auszubildende(r) in gewerblichen Berufen

## 8. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach überwiegendem Lebensunterhalt der Partner (in 1 000)

| Überwiegender Lebensunterhalt des Mannes durch ... | Insgesamt | Überwiegender Lebensunterhalt der Frau durch ... |                                       |                |                         |
|--|-----------|--|---------------------------------------|----------------|-------------------------|
|  |           | Erwerbs-tätigkeit                                | Arbeitslosengeld/ -hilfe/ Sozialhilfe | Rente/ Pension | Sonstiges <sup>1)</sup> |
| Insgesamt  |           |  |                                       |                |                         |
| Erwerbstätigkeit                                   | 104,3     | 71,2   | 13,3                                  | /              | 17,8                    |
| Arbeitslosengeld/ -hilfe/ Sozialhilfe              | 23,4      | 11,0   | 5,6                                   | /              | 5,1                     |
| Rente/ Pension                                     | 15,7      | /  | /                                     | 11,7           | /                       |
| Sonstiges <sup>1)</sup>                            | 6,6       | /  | /                                     | /              | /                       |
| Insgesamt  | 150,0     | 87,9   | 21,0                                  | 15,5           | 25,6                    |
| ohne Kinder  |           |  |                                       |                |                         |
| Erwerbstätigkeit                                   | 46,4      | 35,5   | 5,1                                   | /              | /                       |
| Arbeitslosengeld/ -hilfe/ Sozialhilfe              | 9,3       | 5,4  | /                                     | /              | /                       |
| Rente/ Pension                                     | 13,6      | /  | /                                     | 10,6           | /                       |
| Sonstiges <sup>1)</sup>                            | /         | /  | /                                     | /              | /                       |
| Zusammen   | 72,9      | 44,6   | 8,2                                   | 13,5           | 6,6                     |
| mit Kindern  |           |  |                                       |                |                         |
| Erwerbstätigkeit                                   | 58,0      | 35,6   | 8,2                                   | /              | 13,7                    |
| Arbeitslosengeld/ -hilfe/ Sozialhilfe              | 14,1      | 5,7  | /                                     | /              | /                       |
| Rente/ Pension                                     | /         | /  | /                                     | /              | -                       |
| Sonstiges <sup>1)</sup>                            | /         | /  | /                                     | -              | /                       |
| Zusammen   | 77,2      | 43,3   | 12,8                                  | /              | 19,0                    |

1) Unterhalt durch Angehörige; Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil; Leistungen aus einer Pflegeversicherung; Sonstige Unterstützungen (z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium)

### 9. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach monatlichem Nettoeinkommen der Lebensgemeinschaft<sup>1)</sup> (in 1 000)

| Nettoeinkommen <sup>2)</sup><br>von ... bis unter ... € | Insgesamt    | Ohne Kinder | Mit Kind(ern) |
|---|--------------|-------------|---------------|
| unter 700   | /            | /           | /             |
| 700 - 1 100   | 10,8         | 7,1         | /             |
| 1 100 - 1 500   | 28,5         | 15,0        | 13,5          |
| 1 500 - 2 000   | 39,4         | 19,3        | 20,1          |
| 2 000 - 2 600   | 38,1         | 17,9        | 20,3          |
| 2 600 und mehr  | 26,4         | 9,4         | 17,0          |
| <b>Insgesamt</b>  | <b>147,1</b> | <b>71,3</b> | <b>75,8</b>   |

1) Ohne Lebensgemeinschaften, in denen mindestens eine Person in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist, sowie ohne Lebensgemeinschaften, die keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

2) Wurde in ungeraden Gruppen erfragt und angepasst

### 10. Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) nach monatlichem Nettoeinkommen der Partner<sup>1)</sup> (in 1 000)

| Nettoeinkommen <sup>2)</sup><br>des Mannes<br>von ... bis unter ... € | Insgesamt | Nettoeinkommen <sup>2)</sup> der Frau von ... bis unter ... € |              |                |                   |
|---|-----------|---|--------------|----------------|-------------------|
|   |           | unter<br>500  | 500 -<br>900 | 900 -<br>1 300 | 1 300<br>und mehr |

#### Insgesamt

|                |      |      |      |      |     |
|----------------|------|------|------|------|-----|
| unter 500      | 12,7 | /    | 5,1  | /    | /   |
| 500 - 900      | 42,8 | 10,7 | 17,8 | 11,6 | /   |
| 900 - 1 300    | 56,5 | 9,4  | 20,6 | 20,6 | 5,8 |
| 1 300 und mehr | 31,4 | 5,7  | 6,7  | 9,4  | 9,7 |

|                  |              |             |             |             |             |
|------------------|--------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Insgesamt</b> | <b>143,4</b> | <b>30,4</b> | <b>50,2</b> | <b>43,5</b> | <b>19,3</b> |
|------------------|--------------|-------------|-------------|-------------|-------------|

#### ohne Kinder

|                |      |     |      |      |     |
|----------------|------|-----|------|------|-----|
| unter 500      | 7,3  | /   | /    | /    | /   |
| 500 - 900      | 20,4 | 5,5 | 8,5  | 5,4  | /   |
| 900 - 1 300    | 28,4 | /   | 10,5 | 11,9 | /   |
| 1 300 und mehr | 13,3 | /   | /    | /    | 5,1 |

|                 |             |             |             |             |            |
|-----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------------|
| <b>Zusammen</b> | <b>69,4</b> | <b>14,6</b> | <b>23,9</b> | <b>22,2</b> | <b>8,7</b> |
|-----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------------|

#### mit Kindern

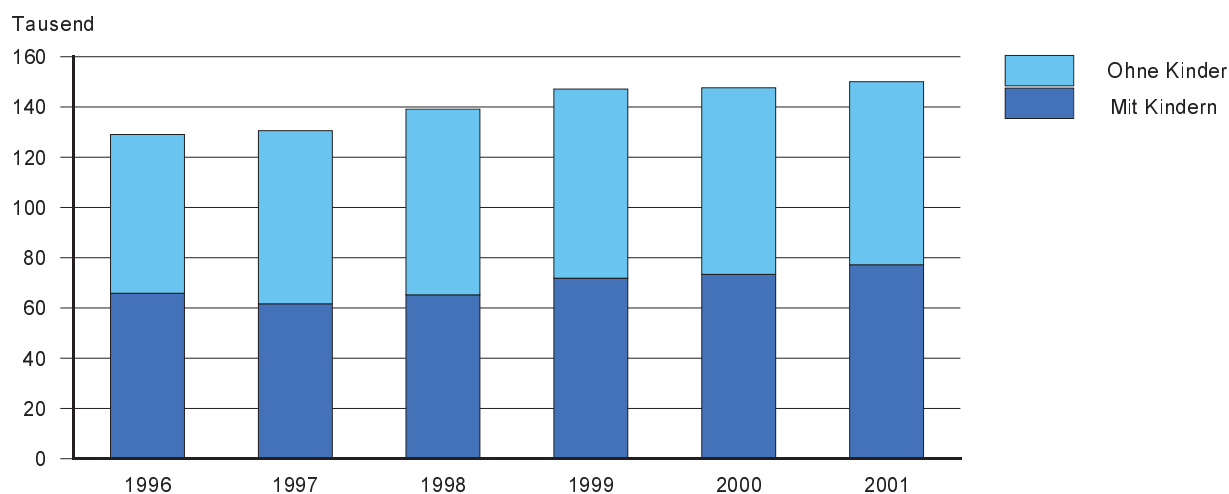
|                |      |     |      |     |   |
|----------------|------|-----|------|-----|---|
| unter 500      | 5,4  | /   | /    | /   | / |
| 500 - 900      | 22,4 | 5,3 | 9,4  | 6,2 | / |
| 900 - 1 300    | 28,1 | 5,4 | 10,1 | 8,8 | / |
| 1 300 und mehr | 18,1 | /   | /    | 5,1 | / |

|                 |             |             |             |             |             |
|-----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Zusammen</b> | <b>74,0</b> | <b>15,8</b> | <b>26,3</b> | <b>21,3</b> | <b>10,6</b> |
|-----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|

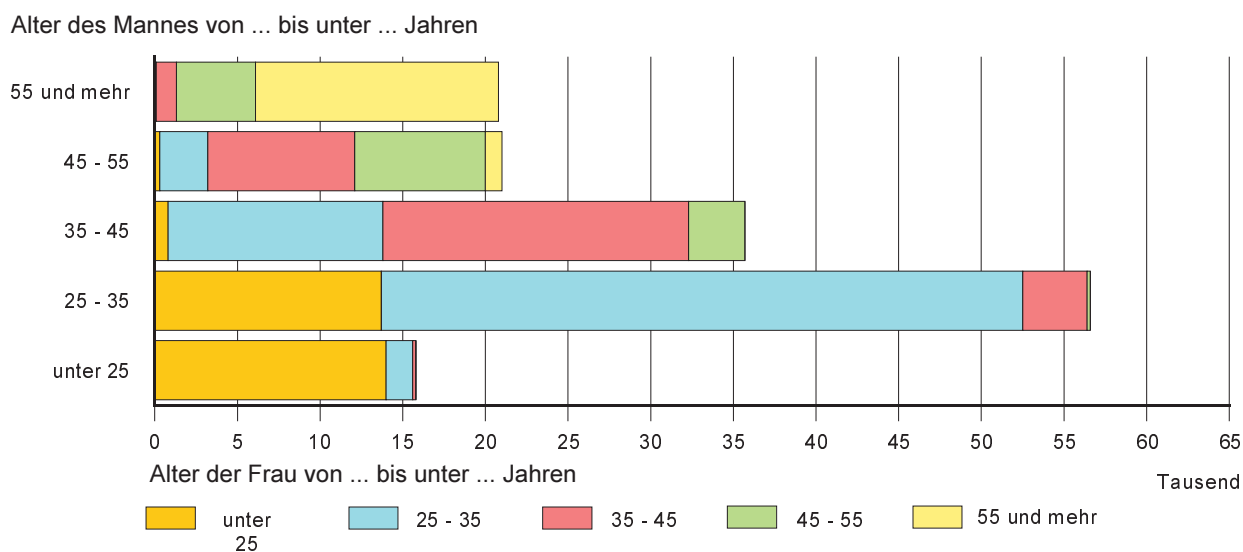
1) Ohne selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit sowie ohne Personen, die keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben bzw. kein Einkommen haben

2) Wurde in ungeraden Gruppen erfragt und angepasst

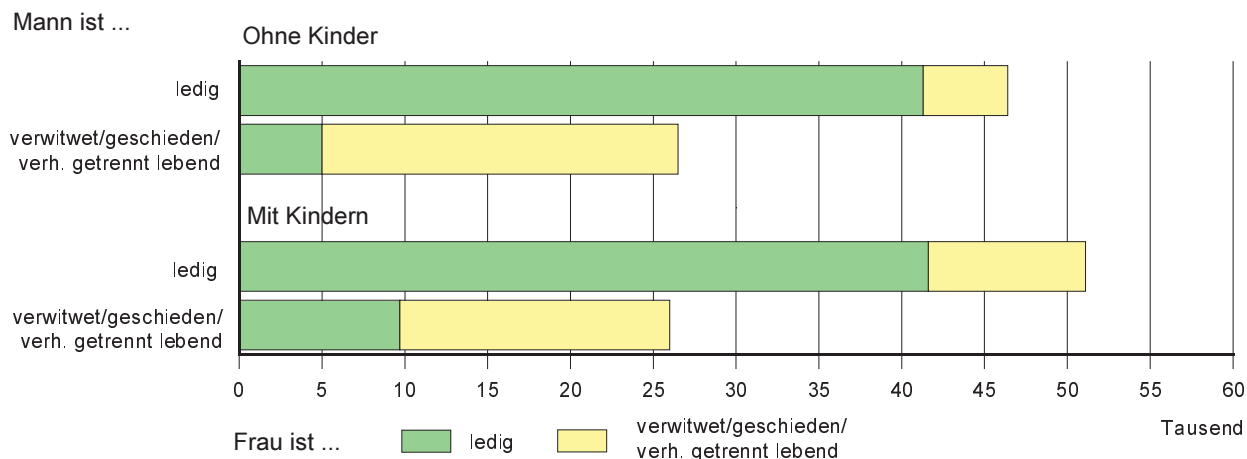
**Abb. 1 Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne und mit ledige(n) Kinder(n) in Sachsen 1996 bis 2001**



**Abb. 2 Nichteheliche Lebensgemeinschaften in Sachsen im April 2001 nach Altersgruppen der Partner**



**Abb. 3 Nichteheliche Lebensgemeinschaften in Sachsen im April 2001 nach Familienstand der Partner**



## Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

| Kennziffer  | Titel/Kurztitel   | Stand<br>Periodizität | Preis<br>€ |
|-------------|---|-----------------------|------------|
| A I 2       | Bevölkerungsentwicklung im Freistaat Sachsen nach Kreisen und Gemeinden                 | 2/2002 - hj           | 7,50       |
| A I 3       | Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Alter und Geschlecht                     | 2002 - j              | 8,50       |
| A II 3      | Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen                           | 2002 - j              | 3,00       |
| A IV 11     | Schwangerschaftsabbrüche im Freistaat Sachsen   | 2002 - j              | 1,50       |
| A VII 4     | Frauen im Freistaat Sachsen - Ergebnisse des Mikrozensus April 2002                     | 2002 - j              | 7,10       |
| B III 3     | Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Freistaat Sachsen - Prüfungsjahr 2002          | 2002 - j              | 8,50       |
| E IV 4      | Verbrauch von Energieträgern im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen | 2002 - j              | 4,10       |
| K IX 1      | Ausbildungsförderung im Freistaat Sachsen   | 2002 - j              | 3,00       |
| M I 6       | Kaufwerte für Bauland im Freistaat Sachsen  | 2002 - j              | 3,00       |
| P I 4       | Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung im Freistaat Sachsen nach Kreisen          | 2001 - j              | 7,00       |
| Q IV 3      | Ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe im Freistaat Sachsen                    | 2001 - j              | 2,00       |
| Q III 1     | Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe im Freistaat Sachsen           | 2001 - j              | 5,00       |
| Z II 2      | Sächsische Kreiszahlen - Ausgabe 2003   | 2003 - j              | 9,10       |
| Verzeichnis | Krankenhäuser und Rehabilitationseinrichtungen im Freistaat Sachsen                     | 2002 - j              | 7,50       |
| Verzeichnis | Kindertagesstätten im Freistaat Sachsen   | 2002 - 4j             | 12,50      |
| Sonderheft  | Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2020                 | 2003                  | 18,50      |

### Monatlich erscheinen:

|               |   |           |      |
|---------------|---|-----------|------|
| C III 2       | Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen              | 07/03 - m | 1,50 |
| E I 1         | Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen                               | 06/03 - m | 7,50 |
| E II 1        | Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) | 06/03 - m | 5,00 |
| G I 1, G IV 3 | Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen                                     | 06/03 - m | 1,50 |
| G IV 1        | Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen   | 06/03 - m | 5,50 |
| H I 1         | Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen   | 04/03 - m | 6,00 |
| M I 2         | Verbraucherpreisindex im Freistaat Sachsen  | 08/03 - m | 5,50 |
| Z I 1         | Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen   | 05/03 - m | 5,00 |

### Vierteljährlich erscheinen:

|         |  |             |      |
|---------|--|-------------|------|
| A I 1   | Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen   | 4/02 - vj   | 1,50 |
| A II 1  | Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen  | 1/03 - vj   | 2,00 |
| A III 1 | Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen  | 4/02 - vj   | 6,00 |
| A VI 5  | Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen   | 3/02 - vj   | 7,10 |
| D I 1   | Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen   | 4/02 - vj   | 2,50 |
| D III 1 | Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen  | 1/03 - vj   | 4,00 |
| E III 1 | Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)   | 2/03 - vj   | 1,50 |
| E IV 1  | Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen   | 1,2/02 - vj | 3,00 |
| E V 1   | Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen  | 1/03 - vj   | 6,00 |
| F II 1  | Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen  | 2/03 - vj   | 2,50 |
| G III 1 | Außenhandel des Freistaates Sachsen  | 2/03 - vj   | 2,50 |
| L II 2  | Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen  | 1/03 - vj   | 7,50 |
| M I 4   | Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen   | 2/03 - vj   | 3,00 |
| N I 1   | Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen | 2/03 - vj   | 9,00 |

|              |    |                 |       |              |    |              |
|--------------|----|-----------------|-------|--------------|----|--------------|
| Abkürzungen: | m  | monatlich       | hj    | halbjährlich | 2j | alle 2 Jahre |
|              | j  | jährlich        | 10/01 | Monat        | 3j | alle 3 Jahre |
|              | vj | vierteljährlich | 4/01  | Quartal      | fw | fallweise    |